

„Südergellersen: romantisches Erbe der Heidebauernzeit“

Südergellersen, das Dorf der sieben Eichenhaine, liegt im Naturpark Lüneburger Heide, vor den Toren Lüneburgs. Wie der Name schon sagt, handelt es sich um das südliche der ursprünglich vier Gellerser Heidedörfer. Erstmals wurde Südergellersen um 1314 als „Swatt-Sugell`sen“ erwähnt.

Wir laden Sie ein, den historischen Teil von Südergellersen zu entdecken.

Erleben Sie Besonderheiten und Begebenheiten eines über 700 Jahre alten Heidedorfes. Entdecken Sie sagenumwobene Plätze, wie den verschwundenen Gribau`schen Hof, Kuriositäten wie das alte Dorfgefängnis oder die stattlichen Höfe der alten Heidebauern, alte Handwerksgebäude wie z.B. die Dorfschmiede, sowie Orte, an denen früher und heute gefeiert, getanzt und geturnt wurde.

Je nach Lust und Laune bieten wir Ihnen neben dem kurzen, zentral gelegenen Dorflehrpfad **1** ... attraktive Spazierwege **A** ..., die Sie zu weiteren Besonderheiten des Ortes führen.

Gemeindebüro Südergellersen - Heiligenthal

Kirchgellerser Straße 12
21394 Südergellersen
Telefon & Fax 0 41 35/2 88

Sprechzeiten:

Montag 8 - 10 Uhr
Donnerstag 16 - 18 Uhr

www.suedergellersen.de
E-Mail: Gemeinde@suedergellersen.de



Das Projekt wurde aus Mitteln der Europäischen Union im Rahmen des Niedersächsischen PROLAND Programms gefördert.

Dorflehrpfad Südergellersen





Historische Stationen in Südergellersen

- 1 Dorfplatz
- 2 Einkaufen auf dem Brink
- 3 Das Gefängnis im Spritzenhaus
- 4 Treffpunkt Schmiedeberg
- 5 Tägtschün
- 6 Unser Wahrzeichen – die Eichenhaine
- 7 Armenhaus
- 8 Ein echter Heidehof
- 9 Frostige Zeiten
- 10 Hirten, Stellmacher und Sportler
- A Ein Sommer- und ein Winterweg
- B Sport auf dem Heidberg
- C Vorgeschichtliche Grabhügelgruppe
- D Ein Weg für Freud und Leid
- E Der verkannte Bauer
- F „Kleingartenkolonie Schweineweide“
- G Ein Platz für Kinder
- H Ein mysteriöser Hof
-  Gaststätten
-  Orientierungstafel